17/03/2020

Liebe Fatima!

Ich höre nichts mehr von Dir? Wie geht es Dir? Jetzt wird nicht nur in Deinem Heimatland gekämpft. Wir kämpfen jetzt auch hier, nur gegen unsichtbare Gegner. Wie schnell die Welt aus den Fugen gerät! Die Angst macht sich breit! Die Angst vor dem Unberechenbaren! Aber gibt es eigentlich irgendetwas Berechenbares auf dieser Welt? Eigentlich ja und doch merken wir plötzlich NEIN! Unser Leben ist aus den Fugen und Deines auch! Wer hat nun die schwierigere Situation zu meistern? Wir können es nicht aufwiegen. Ich hab mein Leben zu leben und Du Deines. Aber ich kann ein wenig besser mitzufühlen, wie Deines sich anfühlt. Ich wähle die Hoffnung, wählst Du sie auch? Es kommen wieder andere Zeiten, bessere Zeiten, aber wir werden aus dieser Zeit verändert herauskommen. Wir werden entkommen, wie ein Vogel aus dem Netz des Fallenstellers. Das Netz ist schon zerrissen und wir werden die Freiheit neu entdecken.

Ich umarme Dich, wenn auch nur in Gedanken, aber ich fühl` mich mit Dir verbunden!